



## **Vakoka Vakiteny** – der besondere Verlag für Kinder- und Schulbücher

---

Madagaskar ist ein eines der ärmsten Länder der Welt und gleichzeitig ein Land in Entwicklung. Die junge Generation auf Madagaskar steht heute vor größeren Herausforderungen denn je. Immer mehr junge Menschen suchen einen Arbeitsplatz, und das Land braucht qualifizierte Menschen zum Aufbau einer modernen, demokratischen und wettbewerbsfähigen Gesellschaft. Bildung ist dabei ein wichtiges Schlüsselwort, und gute Lese- und Schreibfähigkeiten sind von grundlegender Bedeutung für alles zukünftige Lernen.

Obwohl Madagassisch bereits seit fast 200 Jahren eine gut entwickelte Schriftsprache und die einzige Sprache für alle Bewohner der Insel ist, gibt es bis heute nur in geringem Grade eine literarische Produktion auf Madagassisch. Die Kinder haben oft wenig Gelegenheit, Lesefähigkeiten und Leselust, dazu Sicherheit im Gebrauch und Stolz auf ihre Muttersprache zu entwickeln. Ist aber die Muttersprache, auf Madagaskar gleichzeitig Nationalsprache für alle, nur schwach in der Gesellschaft verankert, hat dies negative Auswirkungen auf den Aufbau einer selbstbewussten Zivilgesellschaft und ist ein Hindernis für eine dynamische wirtschaftliche Entwicklung.

Ohne Zugang zu guter Literatur sowohl in der Schule als auch zu Hause fehlt eine wichtige Voraussetzung für den Aufbau eines Grundwissens – und vor allem von Muttersprachenkenntnissen. Nur durch gute nationale Verlage mit internationalen Kontakten wird man den Kindern die notwendige Literatur bereitstellen können. Heute haben die wenigen Verlage, die es auf Madagaskar gibt, kaum die Kompetenz und die Kapazität, die für die Entwicklung und Herausgabe moderner und qualitativ hochwertiger Kinder- und Schulbücher notwendig ist.

2007 lancierte die Universität Stavanger, Norwegen, das Projekt "La joie de lire" - "Lese Freude". Im Rahmen dieses Projekts wurden drei reich bebilderte Kinderbücher für unterschiedliche Altersstufen entwickelt und in einer Auflage von zusammen 10 00 Exemplaren herausgegeben. Der madagassische Partner war ein junges Team um das Pilotschulprojekt „Grüne Schulen Bara“, das bereits Erfahrungen in der Produktion neuartiger und unkonventioneller Schulbücher und Lehrmittel hatte. Dieses Team übernahm die Verantwortung für den gesamten Prozess – vom ersten Manuskriptentwurf bis zur Vorstellung der Bücher vor einem internationalen Publikum – und konnte dabei reiche Erfahrungen sammeln. Die Bücher wurden gratis an Schüler ausgewählter Grundschulen verteilt, und ihre Aufnahme und Verwendung durch Schüler und Lehrer wurde gründlich dokumentiert und ausgewertet: Die Ergebnisse sind eindeutig: Das Kinderbuchprojekt "La joie de lire" war ein großer Erfolg!



Ein konkretes Ergebnis dieses Projekts war die Gründung des Kinder- und Schulbuchverlags **Vakoka Vakiteny** durch das madagassische Team von „La joie de lire“. **Vakoka Vakiteny** nimmt eine Sonderstellung unter den madagassischen Verlagen ein – aufgrund seiner Erfahrungen in der Herstellung von Kinder- und Schulbüchern, aufgrund der pädagogischen und künstlerischen Kompetenz seiner Mitarbeiter und aufgrund seines großen Kontaktnetzes und seiner guten Verbindungen zu den Schulbehörden. **Vakoka Vakiteny** möchte die Herausgabe guter Kinder- und Jugendbücher fortsetzen.

Die Kinder- und Jugendbücher von **Vakoka Vakiteny** sollen über neu geschriebene Texte verfügen, reich bebildert sein und einen hohen handwerklichen, sprachlichen und künstlerischen Standard halten. Weiterhin sollen die Bücher gut in einem madagassischen Kontext verankert und gleichzeitig modern und spannend sein. Sie sollen den Kindern Lesefreude und Inspiration geben, und sie zur Kreativität und zu selbständigem Denken und Handeln anregen.

**Vakoka Vakiteny – Wissen und Lesefreude für Kinder und Jugendliche auf Madagaskar!**